

# Verordnungsblatt

des Landesschulrates für Tirol

Jahrgang 2004 · Stück XII  
Innsbruck, 15. Dezember 2004

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof  
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342  
<http://www.lsr-t.gv.at>



Nach einem für uns  
alle arbeitsreichen Herbst  
wünsche ich den  
Schülerinnen und Schülern  
mit ihren Eltern,  
den Lehrerinnen und Lehrern,  
den Direktorinnen und Direktoren sowie den  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern  
der Schulverwaltung  
sehr herzlich ein frohes und  
gesegnetes Fest der Weihnacht,  
erholsame Ferien und  
alles Gute für das Neue Jahr!

*Sebastian Mitterer*

LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer  
Amtsführender Präsident des Landesschulrates für Tirol

In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Gesetze, Verordnungen, Erlässe,  
Ausschreibungen und Mitteilungen  
des Landesschulrates**

100. Ausschreibung: Fachinspektor/Fachinspektorin für Leibeserziehung für Knaben
101. Ausschreibung: Direktor/Direktorin an der BHAK/BHAS Wörgl
102. Verordnung: Termine für die Anmeldung zur Aufnahme in die erste Stufe der mittleren und höheren Schulen für das Schuljahr 2005/2006
103. Verordnung: Termine für die Ablegung einer Aufnahme- oder Eignungsprüfung für bestimmte Schularten für das Schuljahr 2005/2006
104. Verordnung: Zusätzliche Lehrplanbestimmungen für TFBS
105. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Wettbewerb „Sozial-Oskar“
106. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Talente-Akademie 2005 für 15- bis 19-Jährige

**Mitteilungen des Medienzentrums  
12/2004**

Neu im Verleih  
Neues „JungMedia“ Studio startet

**Sonstige Mitteilungen**

Kursübersicht des Jugendrotkreuzes  
Weihnachten 2004 in der  
Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck  
Ausstellung „Il Bambino Gesù“

**Personalnachrichten 12/2004**

**Termine und Fristen**



bm:bwk-GZ 618/130-III/7/04

**100.**

### **Planstelle eines/r Fachinspektors/in für Leibeserziehung für Knaben**

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Erlass vom 16. November 2004, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 20. November 2004, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereich des Landesschulrates für Tirol gelangt die Planstelle eines/r Fachinspektors/in der Verwendungsgruppe F1 für Leibeserziehung für Knaben an allgemein bildenden höheren Schulen, berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und für Sozialpädagogik sowie an der Bildungsanstalt für Leibeserziehung im Amtsbezirk, zuständig auch für die Fachberatung der Lehrerschaft an den Pflichtschulen in Tirol mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich und den entsprechenden Bezügen zur Besetzung.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur unbescholtene Bewerber/innen österreichischer Staatsbürgerschaft in Betracht, welche die für die Ziffer 28.4. lit. a und b der Anlage 1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, in der derzeit geltenden Fassung, vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen. Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes unter den üblichen Bedingungen mit dem dafür vorgesehenen Bewerbungsformular (siehe Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93) von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerber/innen im Dienstwege bis spätestens **21. Dezember 2004** beim Landesschulrat für Tirol einzubringen.

Die Besetzung dieser Stelle erfolgt im Wege einer Betrauung.

Auf die Bestimmung des § 43 des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes in der geltenden Fassung wird hingewiesen.“ Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der ge-

nannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Funktion“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter [www.lsr-t.gv.at](http://www.lsr-t.gv.at), **Formularsammlung**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden** können, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.

bm:bwk-GZ 618/146-III/5b/04

**101.**

### **Stelle eines Direktors/einer Direktorin an der BHAK/BHAS Wörgl**

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Erlass vom 16. November 2004, veröffentlicht in der Wiener Zeitung vom 20. November 2004, folgende Planstelle ausgeschrieben:

„Im Bereiche des Landesschulrates für Tirol gelangt an der **Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34,**

die Stelle eines Direktors/einer Direktorin der Verwendungsgruppe L 1 oder der Entlohnungsgruppe I 1 mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/Bewerberinnen in Betracht, welche die einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1, Ziffer 23.1. des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333/1979, in der derzeit geltenden Fassung erfüllen sowie eine mindestens sechsjährige erfolgreiche Lehrpraxis an Schulen nachweisen können.

Die Fähigkeit zur Übernahme von Führungsaufgaben, Erfahrungen im Projektmanagement, die Fähigkeit zur Kooperation mit der Wirtschaft und eine mindestens dreijährige Verwendung an Handelsakademien und Handelsschulen ist erwünscht.

Die Gesuche sind bis längstens **21. Dezember 2004** unter den üblichen Bedingungen beim Landesschulrat für Ti-

rol, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerber/Bewerberinnen im Dienstwege, einzubringen, wobei eine Darlegung der Vorstellungen des Bewerbers/der Bewerberin über die künftige Tätigkeit in dieser Funktion erwünscht ist. Überdies können weitere Unterlagen angeschlossen werden. Die Bewerbung und sämtliche Unterlagen werden den schulischen Gremien übermittelt, wobei es dem Bewerber/der Bewerberin freigestellt ist, einzelne der zusätzlich beigebrachten Unterlagen von der Weiterleitung auszuschließen.

Auf die Bestimmungen des § 43 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 in der derzeit geltenden Fassung wird verwiesen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.“

Nähere Informationen mögen dem **Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol, Jahrgang 1998, Stück VIII, Nr. 93**, entnommen werden. In der genannten Ausgabe des Verordnungsblattes ist auch das **Formular für die „Bewerbung um eine leitende Funktion“** abgedruckt. Dieses kann auch von der Homepage des Landesschulrates für Tirol unter [www.lsr-t.gv.at](http://www.lsr-t.gv.at), **Formularsammlung**, heruntergeladen werden. Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass vom Landesschulrat für Tirol **nur Bewerbungen akzeptiert werden** können, die unter **Verwendung dieses Bewerbungsbogens** eingebracht werden.

LSR-GZ 110.15/16-04

**102.**

### **Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit welcher die Termine für die Anmeldung zur Aufnahme in die erste Stufe der mittleren und höheren Schulen für das Schuljahr 2005/2006 festgelegt werden.**

Gemäß § 5 Absatz 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird wie folgt verordnet:

**§ 1**

Die Frist zur Anmeldung für die Aufnahme in die erste Stufe der allgemein bildenden höheren Schulen, der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, der Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und des Kollegs für Sozialpädagogik für das Schuljahr 2005/2006 dauert von **Montag, den 21. Februar 2005 bis Montag, den 07. März 2005.**

**§ 2**

(1) Die Anmeldung hat bei der Leitung der Schule, für die die Aufnahme angestrebt wird, zu erfolgen. Verspätete Anmeldungen können nur in begründeten Ausnahmefällen entgegengenommen werden.

(2) Zur Anmeldung sind die bei den Schulen aufliegenden Formblätter zu verwenden.

(3) Die zur Prüfung der Erfüllung der Voraussetzungen für die Aufnahme erforderlichen Unterlagen, insbesondere das letzte Jahreszeugnis und die Schulnachricht über die erste Hälfte des laufenden Unterrichtsjahres sind der Anmeldung beizuschließen.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Amtsführende Präsident:  
**LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 110.15/17-04

**103.**

**Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit welcher die Termine für die Ablegung einer Aufnahme- oder Eignungsprüfung für bestimmte Schularten für das Schuljahr 2005/2006 festgesetzt werden**

Gemäß § 6 Absatz 1 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, in der Fassung BGBl. Nr. 56/2003, werden die Termine für die Ablegung einer Aufnahme- oder Eignungsprüfung für die nachstehenden Schulen wie folgt festgesetzt:

**AUFNAHMSPRÜFUNGEN:**

1. ALLGEMEIN BILDENDE HÖHERE SCHOULEN:

**Sommertermin: 5. Juli und 6. Juli 2005  
Herbsttermin: 12. September und 13. September 2005**

2. BERUFSBILDENDE MITTLERE UND HÖHERE SCHOULEN UND BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK (ausgenommen das Kolleg für Sozialpädagogik):

**Sommertermin: 5. Juli und 6. Juli 2005  
Herbsttermin: 12. September und 13. September 2005**

**EIGNUNGSPRÜFUNGEN:**

1. ALLGEMEIN BILDENDE HÖHERE SCHOULEN:

Überprüfung der Eignung für die Aufnahme in den sportlichen Zweig des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Reithmannstraße Innsbruck:

**Termin: 09. März 2005**

Überprüfung der Eignung für die Aufnahme in die bildnerische Schwerpunktform am Katholischen Oberstufenrealgymnasium Innsbruck:

**Termin: 08. April 2005**

Überprüfung der Eignung für die Aufnahme in das Oberstufenrealgymnasium unter besonderer Berücksichtigung der musischen Ausbildung für Studierende der Musik am Bundes-Oberstufenrealgymnasium Innsbruck (Durchführung am Tiroler Landeskonservatorium in Innsbruck):

**Termin: 06. Juni bis 10. Juni 2005**

Überprüfung der Eignung für die Aufnahme in die bildnerische Schwerpunktform des Bundes-Oberstufenrealgymnasiums Innsbruck:

**Termin: 08. Juni 2005**

Überprüfung der Eignung für die Aufnahme in die bildnerische Schwerpunktform des Bundes-Oberstufenrealgymnasiums Lienz beziehungsweise in den sportlichen Zweig des Bundes-Oberstufenrealgymnasiums Lienz:

**Termin: 20. April 2005**

2. BERUFSBILDENDE MITTLERE UND HÖHERE SCHOULEN:

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Trenkwaldstraße, Innsbruck (Graphik) und Private Schule für gewerbliche Holzbildhauerei, Elbigenalp:

**Sommertermin: 5. März und 4. Juli 2005  
Herbsttermin: 13. September 2005 (PFS Elbigenalp)**

**12. September 2005 (HTBLVA Trenkwaldstraße)**

3. BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK:

**Haupttermin: 12. April bis 14. April 2005**

**Herbsttermin: 12. September bis 14. September 2005**

4. KOLLEG FÜR SOZIALPÄDAGOGIK: Kolleg für Berufstätige:

**Termin: 13. Juni 2005 bis 17. Juni 2005**

Tageskolleg:

**Termin: 4. Juli bis 7. Juli 2005**

Die Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Amtsführende Präsident:

**LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 106.01/35-04

**104.**

**Verordnung des Landes-schulrates für Tirol vom 2. Dezember 2004, mit der für die Tiroler Fachberufsschulen zusätzliche Lehrplanbestimmungen erlassen werden**

Aufgrund des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, zuletzt geändert durch das BGBl. Nr. 132/1998, insbesondere dessen §§ 6 und 47, sowie §§ 2 und 3 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten, BGBl. Nr. 430/1976 i.d.F. BGBl. II Nr. 313/2004, über die Lehrpläne für Berufsschulen wird verordnet:

**§ 1**

Im Bereich der Berufsschulen werden die Lehrplanbestimmungen im Rahmen der Integrativen Berufsausbildung nach § 8b Abs. 1 des Berufsausbildungsgesetzes BGBl. Nr. 142/1969 i.d.F. BGBl. I Nr. 79/2003 unter Anwendung des § 3a der Verordnung über die Lehrpläne der Berufsschulen BGBl. Nr. 430/1976 in der Fassung BGBl. II Nr. 313/2004 für

- Einzelhandel A/9/1
- Fleischverarbeitung A/6/2
- Koch A/6/4
- Maler und Anstreicher A/11/2
- SKT- Gas- und Wasserinstallation A/13/1
- Tapezierer und Dekorateur A/2/13

neu erlassen.

Die Anlage A/9/1 auf der Grundlage der Verordnung BGBl. II Nr. 339/02, die

Anlage A/6/2.1 auf der Grundlage der Verordnung BGBl II Nr. 334/01, die Anlagen A/6/4, A/13/1 und A/2/13 auf der Grundlage der Verordnung BGBl II Nr. 352/98 und die Anlage A/11/2 auf der Grundlage der Verordnung BGBl II Nr. 582/95 tritt für alle Schulstufen mit 1. September 2004 in Kraft.

## § 2

Im Bereich der Berufsschulen werden die Lehrplanbestimmungen für Stempelerzeuger und Flexograph A/8/6 neu erlassen und treten in der Fassung der Verordnung BGBl II Nr. 352/98 für alle Schulstufen mit 1. September 2004 in Kraft.

## § 3

Im Bereich der Berufsschulen werden die Lehrplanbestimmungen für Tischlerei, Tischlereitechnik (Planung, Produktion) neu erlassen und treten auf der Grundlage der Verordnung BGBl II Nr. 334/01 hinsichtlich der 1. Schulstufe mit 1. September 2004, der 2. Schulstufe mit 1. September 2005 und der 3. Schulstufe mit 1. September 2006 in Kraft.

Die bisher gültige VO des LSR für Tirol 105/97 tritt hinsichtlich der 1. Schulstufe mit 31. August 2004, der 2. Schulstufe mit 31. August 2005 und der 3. Schulstufe mit 31. August 2006 außer Kraft.

Der Amtsführende Präsident:  
**LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 101.01/43-04  
**105.**

### **Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit welcher der Wettbewerb „Sozial-Oskar“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird der im Schuljahr 2004/05 mit sozialen Schwerpunkten in den Pflichtschulen des Bezirkes Kufstein durchgeführte Wettbewerb „Sozial-Oskar“ sowie die Präsentation der Siegerprojekte

am 3. Juni 2005 in Kufstein zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:  
**LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 94.12/52-04  
**106.**

### **Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die Talente-Akademie 2005 für 15- bis 19-Jährige zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird**

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird die vom Verein „Tiroler Talente“ in der Zeit vom 30. Jänner bis zum 4. Feber 2005 in Kooperation mit Unternehmen in Tirol veranstaltete Talente-Akademie 2005 für 15- bis 19-Jährige zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:  
**LR Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer**

## Mitteilungen des Medienzentrums

### Neu im Verleih der Medienzentren

**Ring, Ring, Ring... Diesen Ton kennen wir alle, obwohl heutzutage so ein Klingelton eher selten vorkommt. Fast ein jeder besitzt und benutzt täglich sein Handy, welches sich mit verschiedensten Melodien bemerkbar macht. Doch wie hat es eigentlich angefangen mit dem Telefon – dem Telefon von Alexander Graham Bell?**

#### Das Telefon von Alexander Graham Bell (4640200) DVD

Der Film zeigt anhand von historischen Bildern und Filmausschnitten, von nachgestellten Szenen und von animierten Trickgrafiken die Erfindung und die Funktion des Telefons und die weltweite Ausbreitung der Telefonnetze. Im Mittelpunkt steht dabei die Leistung des schottisch-amerikanischen Erfinders und Industriellen Alexander Graham Bell.

#### Das Reich der Inka - Herrschaft, Kultur, Alltag (4640213) DVD

Als Pizarro und seine Söldner 1531 an der Küste Perus landeten, glaubten sie, das Land eines unentwickelten Volkes erreicht zu haben. Spielfilm- und Realszenen sowie Bilddokumente vermitteln eine Vorstellung von der kulturellen Blüte der Andenvölker lange vor den Inkas.



Die Errungenschaften dieser Völker nutzten die Inka, um in kurzer Zeit ein Imperium zu errichten. Der Film zeigt die Rolle des gottgleichen Inka und die Infrastruktur seines Reiches. Im Mittelpunkt steht der harte Alltag der Bauern.

#### Die Erde bebt (4640212) DVD

Mit der wissenschaftlichen Untersuchung von Erdbeben befassten sich bereits die frühen Chinesen. Sie konstruierten das erste bekannte Gerät zur Ortung von Erschütterungen. 2000 Jahre später fand der Pionier Emil Wiechert eine Lösung für das bis dahin ungelöste Problem der starken Eigenschwingungen der zur Messung verwendeten Pendel: die Dämpfung des Seismographen mit Hilfe von vier Federn. Trotz erheblicher Erschütterungen gerät das Pendel dank der Federdämpfung nicht in Schwingungen und ermöglicht so exakte Messergebnisse, die auch Rückschlüsse über den Aufbau der Erde zuließen. Schon 1896 postulierte Wiechert die heute gängige Theorie, dass unser Planet einen Metallkern besitzen müsse. Der amerikanische Forscher Charles Richter führte 1935 die nach ihm benannte Skala ein, die Auskunft über die Stärke von Beben gibt. Heute sind in der ganzen Welt Beobachtungsstationen eingerichtet. Dort wird jede Regung unseres Planeten registriert und katalogisiert, um in Zukunft eine Möglichkeit zur Vorhersage von Erdbeben zu entwickeln.

#### Der Steinadler (4200748) VHS

Der Steinadler, auch als "König der Lüfte" bezeichnet, ist einer der größten Taggreifvögel Europas. In schönen Aufnahmen beschreibt der Film das Leben der Steinadler im Jahresverlauf und dokumentiert auf einzigartige Weise die Entwicklung der Jungtiere.

#### Pantoffelhelden (4240746) VHS

Animationsfilm von Susanne Seidel: Ein Frosch ist blind vor Liebe. Auf der Suche nach mehr Lust im Leben verknallt er sich in eine wahre Schönheit. Dumm nur, dass die Angebetete eine Puppe ist und außer Stroh nichts im Kopf hat. Doch das Glück ist nur von kurzer Dauer. Gefahr droht dem liebestollen Frosch vom Storch, als im letzten Moment die Rettung naht. Der Zeichentrickfilm ist eine Lachgeschichte für die "Sendung mit der Maus". (Erich-Kästner-Preis 2004)

**Die Medien sind in allen Medienzentren (Innsbruck, Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kitzbühel, Kufstein, Lienz) entlehnbar. Alle Medien können im Internet-Medienkatalog gesichtet und zugleich reserviert werden:**

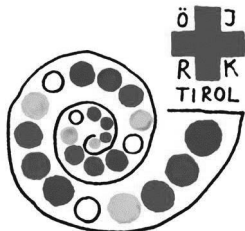
[www.medienkatalog.tsn.at](http://www.medienkatalog.tsn.at)

#### Neues "JungMedia" Studio startet

„JungMedia“ ist zugleich Ausbildung und Orientierungshilfe im Bereich Multimedia. Damit bietet das Land Tirol eine wichtige Zusatzqualifikation für Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren. Das Studio „Movie“ dauert ein Semester und startet am 28.2.05. Es dreht sich alles um Video, Sound und Animation. Der Zeitaufwand beläuft sich auf einen Kursabend pro Woche (ca. 2,5 Stunden) und etwa 3 Stunden „online lernen“ via Internet. Und es gibt zwei besondere Specials: einen Frühbucharbonus (bis 10. Jänner) und einen „Bring a friend – Bonus“. Anmeldung bis spätestens 9. Februar 2005! Genaue Infos findet man auf [www.jungmedia-tirol.at](http://www.jungmedia-tirol.at) und im Tiroler Bildungsinstitut – Medienzentrum, Tel.: 0512/508-4293, e-mail: [medienzentrum@tirol.gv.at](mailto:medienzentrum@tirol.gv.at).

## Sonstige Mitteilungen

### Kursübersicht des Jugendrotkreuzes



#### Ausbildungen:

##### Erste-Hilfe-Lehrscheinkurs

11.04.2005 – 15.04.2005

##### Krankenhilfe-Lehrscheinkurs

07.02.2005 – 11.02.2005

##### Rettungsschwimmen-Lehrscheinkurs

31.03.2005 – 03.04.2005

#### Fortbildungen für

##### LehrscheinhaberInnen:

**Eltern-Kind-Fortbildung** 14.01.2005

#### EH-Fortbildungskurse

Bezirk Innsbruck-Stadt, **28.02.05**,

Sekretariat JRK

Bezirk Schwaz, **08.03.05**,

PTS-Schwaz

Bezirk Imst, **20.04.05**, beim Roten

Kreuz in Imst

Bezirk Lienz, **01.06.05**, PTS-Lienz

Bezirke IW und IO, **04.10.05**,

Sekretariat JRK

Bezirk Kitzbühel, **05.10.05**,

HS-St. Johann

Bezirk Kufstein, **13.10.05**, PTS Wörgl

Bezirk Reutte, **19.10.05**, HS-Königsweg

Bezirk Imst, **10.11.05**, beim Roten Kreuz

in Imst

Bezirk Innsbruck-Stadt, **17.11.05**,

HS-Hötting

#### Hinweis zum „GutDrauf-

##### Gesundheitspreis 2005“:

Einreichfrist für die gesundheitsfördernden Projekte ist der 31. Jänner 2005

Infos: [www.give.or.at](http://www.give.or.at)

Nähere Informationen zu allen diesen

Angeboten:

#### Österreichisches Jugendrotkreuz

##### Landesleitung Tirol

Hofburg 108

6020 Innsbruck

Tel.: 0512 / 58 24 67

Fax: 0512 / 58 24 67 – 16

E-Mail: [office@JRKtirol.at](mailto:office@JRKtirol.at)

Sekretariat: Mo. – Fr., 7:30 – 16:00 Uhr

### Weihnachten 2004 in der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck

Am Freitag, dem 24. Dezember 2004, jeweils ab 13:00 bzw. 14:30 Uhr, erzählt Barbara Weber unter dem Titel „Der Schatz der Ergobanda“ im Gardesaal in der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck für maximal 40 Kinder (ab 5 Jahren) und Begleitpersonen Geschichten aus der Kinderstube Maria Theresias. Zum Abschluss um 16:00 Uhr wird den Bäumen im Hofgarten „Licht“ gebracht. Wer will, kann seine Martinslaterne und Vogelfutter mitbringen.

Nähere Informationen:

#### Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck

Rennweg 1

6020 Innsbruck

Tel.: 0512 / 587186 – 12

Fax: 0512 / 587186 – 13

E-Mail:

[hofburg.ibk@burghauptmannschaft.at](mailto:hofburg.ibk@burghauptmannschaft.at)

### Ausstellung „Il Bambino Gesù“ Italienische Jesuskindfiguren aus drei Jahrhunderten, Sammlung Hiky Mayr

Mit etwa 300 Skulpturen aus drei Jahrhunderten stellt die Sammlung Hiky Mayr die bedeutendste Kollektion italienischer Jesuskindfiguren dar. Wohl kein Museum und keine zweite Privatsammlung besitzt einen derart reichhaltigen Querschnitt herausragender figürlicher Darstellungen des Jesusknaben. Mehr als 100 der schönsten Exponate – vom zappelnden Kind in der Krippe bis zum schlafenden Knaben auf dem Kreuz, vom Kind in den Armen Marias bis zum stehenden Jesusknaben als dem Weltenkönig – werden vom **19. November 2004 bis zum 31. Jänner 2005 in den Räumen der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck** präsentiert. Ob nackt oder in kostbarer Kleidung mit feinen Stickereien, edlen Spitzenbesätzen und Applikationen von Perlen und farbigen Glassteinen sind

diese Kunstwerke nicht nur von beachtlichem künstlerischen sondern auch von historischem und kirchensgeschichtlichem Wert. Gefertigt aus Holz, Wachs, Ton oder Papiermaché zeigen sie eine Religiosität in der Verehrung des Jesuskindes, ein Glaube, der gerade mit Beginn des 17. Jahrhunderts im gesamten katholischen Europa eine besondere Verbreitung erfahren hat.

„Männer, Frauen und Kinder haben vor ihnen auf den Knien gelegen, sie verehrt und in volkstümlicher Gläubigkeit um Erlösung und Hilfe aus den Sorgen und Nöten des irdischen Daseins gebetet. Es ist die besondere Ausstrahlung und diese religiöse Mystik, die die göttlichen Kinder umgibt, die einen verzaubern“, so die Sammlerin Hiky Mayr.

## Personalnachrichten 12/2004

### Betrauung:

Prof. Mag. Dr. Beate MAYR, BG/BRG Innsbruck, Reithmannstraße, ist mit Wirksamkeit vom 1. September 2004 bis auf weiteres mit den Agenden einer Fachinspektorin (FI 1) für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung im Ausmaß von 12 Werteinheiten an mittleren und höheren Schulen im Bereich des Landesschulrates für Tirol betraut worden.

### Verleihung von Berufstiteln:

#### Oberschulrätin:

VDin Dorothea GIORDANO, Volksschule Schlaiten

#### Oberschulrat:

VD Leopold KOLLREIDER, Volksschule Strassen

VD Helmut SCHNEIDER, Volksschule Sillian

#### Schulrätin:

VOLin Anna STRASSER, Volksschule Kartitsch

VOLin Annemarie LUSSEK, Volksschule Kartitsch

#### Schulrat:

HOL Meinhard BLASSNIG, Hauptschule Nussdorf-Debant

HOL Johann ALTSTÄTTER, Hauptschule Virgen

SOL i.R. Felizian WALDAUF, Allgemeine Sonderschule Matri i.O.

### Verleihung schulfester Leiterstellen

#### mit 01. Dezember 2004:

HOL Roland ZAGGL, Hauptschule Olympisches Dorf II, Innsbruck

### Übertritt in den Ruhestand:

#### Bundeslehrerinnen und -lehrer:

#### mit 30. November 2004:

Prof. OStR Dipl.-Vw. Dr. Frank HAUN, BHAK/BHAS Wörgl

Prof. Mag. Walter HOFBAUER, BHAK/BHAS Imst

Prof. OStR Dkfm. Mag. Helmut HOTTER, BHAK/BHAS Wörgl

Prof. Mag. Dr. Eckhard JUNG, BRG Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz

FI Prof. OStR Mag. Karl KLAMMER, Landesschulrat für Tirol

Prof. Mag. Rotraut KMET, BRG Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz

Prof. Mag. Wolfgang MANN, Wiku RG der Ursulinen

Prof. DI Horst SLIWA, HtBLuVA Innsbruck, Anichstraße

#### Landeslehrerinnen und -lehrer:

#### mit 30. November 2004:

VOLin Ingrid BILGERI, Volksschule Pradl-Leitgeb I, Innsbruck

HD OSR Johannes KARNTHALER, Hauptschule Olympisches Dorf II, Innsbruck

HOLin Mag. Anne Dore CANAL, Hauptschule Völs

### Todesfälle:

#### Landeslehrerinnen und -lehrer:

Am 24.10.2004: SpOLin i.R. SRin Marianne HIRNER, Schwendt

## Chartern Sie Ihren persönlichen BahnBus

Moderne Luxusbusse mit erfahrenen Chauffeuren stehen Ihnen für Betriebsausflüge, Vereinsfahrten, Schulausflüge und Reisen zur Verfügung.



**BahnBus**

Tel: 0512 / 503-43 82 · Fax: 0512 / 503-50 12

**Termine und Fristen:**

Anmeldeschluss für die Talente-Akademie 2005 für Schülerinnen und Schüler der AHS-Oberstufe und der BMHS	17. Dezember 2004
Bewerbungen um die Stelle eines Fachinspektors/einer Fachinspektorin für Leibeserziehung für Knaben	21. Dezember 2004
Bewerbungen um die Stelle eines Direktors/einer Direktorin an der BHAK/BHAS Wörgl	21. Dezember 2004
Einsendeschluss zum „GutDrauf-Gesundheitspreis“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. IX)	31. Jänner 2005
Einsendeschluss zum Wettbewerb „Tiroler Schutzwaldmaskottchen“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. XI)	31. Jänner 2005
Einsendeschluss zum Literaturwettbewerb „Poesie des Tanzes“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. XI)	1. März 2005
Einsendeschluss zum Tirol-Atlas-Preisausschreiben „Bring Deine Gemeinde ins Netz!“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. XI)	1. März 2005
Einreichfrist für Stipendien der „Michael von Zoller-Stiftung“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. X)	31. Mai 2005

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:  
Landeschulrat für Tirol  
Schriftleitung: Bernhard Deflorian  
Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck  
Druck: RAGGL digital graphic + print GmbH,  
Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

**Erscheinungsort Innsbruck**

**Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b. – 02Z031317 M**